



Benutzungshinweis zu Wasserbällen
Stand 01/2010

Telefon : 030 98 10 10
www.ideeshow.de

Fax: 030 98 10 12 22
Mail: info@ideeshow.de

HRB Amtsgericht Bln 92650
Ust-Ident-Nr. DE 813879382

Allgemeine Hinweise!

- Zum Benutzen des Wasserballs ziehen Sie den Reißverschluss vollständig auf und lassen den Nutzer in den Ball in gehockter Stellung Platz nehmen.
- Anschließend verschließen Sie den Reißverschluss soweit, das nur soviel Platz ist, das die Gebläseluft in den Ball kann. Wir empfehlen ein Hochleistungsgebläse mit mindestens 1,1 kw (wird auch für Hüpfburgen verwendet) . Sobald der Wasserball prall mit Luft gefüllt ist, ziehen Sie die Luftzufuhr ab und schließen schnell den Reißverschluss.
- Wenn der XXL-Wasserball leicht in sich zusammenfällt, gibt es keinen Grund zur Panik. Der Benutzer sollte dem Verantwortlichen ein Signal geben und sofort zum Rand bzw. Ufer kommen, oder der Wasserball wird zum Rand/Ufer gezogen.
- Wenn Sie den Wasserball an offenen Gewässern einsetzen, sichern Sie den Ball immer mit einer stabilen Leine, diese sollte nicht länger als 10m sein, so dass Sie im Notfall schnell Hilfe leisten können
- Der Wasserball wird nicht untergehen, auch dann nicht, wenn einige Liter Wasser drinnen sind.
- Der Benutzer muß eingewiesen werden, dass er nicht selbstständig den Reißverschluss von innen öffnet, denn das führt meist nur dazu, dass Wasser in Massen in den Wasserball eindringt.
- Sollte der Benutzer einen unvorhergesehenen Unfall erleben, sollte er dies unverzüglich einem Verantwortlichen signalisieren, so dass dieser weitere Schutzmaßnahmen initiieren kann.
- Ein Loch im Wasserball kann leicht mit dem separaten Reparaturset behoben werden. Bei Reparaturarbeiten sollte der Benutzer den Wasserball verlassen. Der Wasserball muss aus der Benutzung gezogen werden, bis das Loch sicher geflickt ist.
- Die Verweildauer im Wasserball darf 15 Minuten nicht übersteigen, da sonst der CO² Gehalt zu hoch wird und lebensgefährlich sein kann.
- Beim Einsatz des Wasserballs ist immer ein entsprechend eingewiesener Betreuer nötig.

Hinweise zum Lagern – Produktpflege!

- Wasserball vor dem Verstauen immer trocknen lassen !
- Wasserball immer säubern, vor dem Lagern!
- Wasserball immer an einem trockenen und kühlen Ort verstauen!
- Niemals den Reißverschluss knicken (der Reißverschluss muß geschlossen sein), wenn der Wasserball verstaute wird!
- Reißverschluss immer mit Silikon behandeln, bevor der Wasserball verstaute wird!
- Sicherheitsseile und Zubehör immer trocknen lassen, vor dem Verstauen!
- Wasserball und Zubehör vor und nach der Einlagerung immer auf Dichtheit überprüfen!

Hinweise zum Material:

- Der Wasserball ist aus TPU in 0,8mm
- Der Vorteil von TPU ist, dass es frei von Weichmachern ist.
- Der Reißverschluss ist ein Deutsches Produkt der Firma TITEX.
- Weitere Informationen zum Reißverschluss finden Sie unter http://www.tizip.com/pdf/Datenblatt_MasterSeal.pdf

ZEHN GEBOTE – WIE MIT DEM REIßVERSCHLUSS UMZUGEHEN IST AUFMERKSAM LESEN !

Achtung, vor der Erst – Inbetriebnahme unbedingt den Reißverschluß mit Silikon einreiben (liegt bei)

- Der Reißverschluss läuft anfangs schwer! Seifen Sie den Reißverschluss mit Silikon ein und wiederholen Sie den Prozess.
- Blasen Sie den Ball nur weich auf – bewegen Sie mit dem Reißverschluss vorsichtlich hin und her (und wiederholen Sie das Einreiben mit Silikon).
- ZIEHEN SIE DEN REIßVERSCHLUSS IMMER SENKRECHT NACH OBEN UND NACH UNTEN
- Überblasen Sie den Ball nicht!
- Maximalgewicht, das im Ball erlaubt ist: 100kg!!!
- Wenn Sie den Reißverschluss aufmachen, halten Sie den Handgriff am Ball und ziehen Sie den Verschluss nach unten.
- ZIEHEN SIE DEN REIßVERSCHLUSS NIEMALS IN EINE ANDERE RICHTUNG – sonst zerstören Sie die Reißverschlusszähnen!!!!
- Überlasten Sie den Ball nicht – sonst öffnet sich der Reißverschluss!!!
- Falls diese Grundsätze nicht eingehalten werden, kommt es zur Reißverschlussschädigung – die Reklamation wird von dem Hersteller NICHT ANERKANNT